

# Inhalt

---

<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	9
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	13
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	19
<b>1. Einleitung</b> .....	21
1.1 Problemstellung .....	22
1.2 Forschungsstand und Forschungsdesiderat .....	23
1.3 Fragestellung und Zielsetzung .....	25
1.4 Forschungsdesign und Methodologie .....	26
1.5 Aufbau der Arbeit .....	28
<b>2. Neue Missionsorientierung und das Potential von Wissens- und Technologietransfer</b> .....	31
2.1 Missionsorientierung in der Forschungs- und Innovationspolitik .....	31
2.1.1 Forschungs- und Innovationspolitik als Koordinationsmaßnahme der Sektoren .....	32
2.1.2 Missionen als Schritte zur Transformation .....	32
2.1.3 Missionen als Steuerungsinstrument des Staates .....	33
2.1.4 Von der Missionsorientierung zur Neuen Missionsorientierung .....	34
2.1.5 Merkmale der Neuen Missionsorientierung .....	35
2.1.6 Historische Perspektive auf die Idealtypen der Förderlogiken .....	37
2.2 Innovationen .....	41
2.2.1 Historischer Bezug: Joseph Schumpeter .....	41
2.2.2 Von marktvermittelten technologischen Innovationen zu sozialen Innovationen .....	42
2.2.3 Inkrementelle und disruptive Innovationen .....	42
2.2.4 Innovationen als Wandel .....	43
2.3 Wissens- und Technologietransfer .....	44
2.3.1 Begriffliche Grundlagen: Transfer, Wissen und Technologie .....	44
2.3.2 Transfermodelle und ihre Förderlogiken .....	46
2.3.3 Transferverständnisse .....	52
2.3.4 Missions- und innovationsorientierter Transferbegriff .....	55

<b>3. Forschungsstand: Konzeption von Transferkompetenz</b>	59
3.1 Zum Diskurs um Future Skills, transversale Kompetenzen und professionelle Fähigkeiten	59
3.1.1 Verwandte Forschungsdiskurse	60
3.1.2 Kompetenzorientierung in der praktischen Umsetzung	61
3.2 Kompetenz als Begriff	62
3.2.1 Kompetenzbegriff	64
3.2.2 Von Handlungs-, Schlüssel-, Gestaltungs- und Metakompetenz zur Transferkompetenz	68
3.2.3 Abgrenzung vom Qualifikationsbegriff	72
3.2.4 Kompetenzelement	72
3.2.5 Operationalisierung	74
3.3 Fragestellung und methodische Überlegungen	75
3.4 Vorgehen der Auswertung des Forschungsstands	76
3.5 Analyse und Typenbildung	79
3.5.1 Agilität	84
3.5.2 Umgang mit Komplexität	84
3.5.3 Handeln in Systemen	84
3.5.4 Handeln nach ethischen Grundsätzen	85
3.5.5 Kritisches Denken	85
3.5.6 Perspektivwechsel und Umgang mit Emotionen	85
3.5.7 Handlungsoptionen in Prozessgestaltung nutzen	85
3.5.8 Reflexion des eigenen Handelns	86
3.5.9 Kreativität	86
3.5.10 Affinität zu Herausforderungen	86
3.5.11 Handlungsfähigkeit bei Unsicherheiten und Widersprüchen	86
3.5.12 Teamfähigkeit	86
3.5.13 Umgang mit Diversität	87
3.5.14 Motivation zum Lernen	87
3.6 Überführung und Entwicklung eines Werkzeugs: Kompetenzrad für missionsorientierten Transfer und Innovation	87
<b>4. Methodisches Vorgehen der quantitativen Sozialforschung</b>	89
4.1 Fragestellung und methodische Grundlegung	90
4.2 Hypothesenbildung und Operationalisierung	91
4.3 Fragebogenkonstruktion und Skalierung	95
4.4 Überlegungen zu den Stichproben	97
4.4.1 Industrie	97
4.4.2 Wissenschaften	98
4.5 Zusammenfassung	98
<b>5. Quantitative Studie I: Forschung und Entwicklung in der Wirtschaft</b>	101
5.1 Fragestellung	101
5.2 Stichprobe und Auswahl der Unternehmen	102
5.3 Vorgehen und Erhebungszeitraum	104
5.4 Gewichtung der Stichprobe	105
5.5 Operationalisierung und Auswertung	105

5.6	Ergebnisse und Analyse .....	110
5.6.1	Allgemeines Kompetenzprofil .....	110
5.6.2	Branchenspezifische Kompetenzprofile .....	113
5.6.3	Kompetenzprofile nach Unternehmensgröße und Branche .....	116
5.6.4	Kompetenzprofile nach Größe der Forschungs- und Entwicklungsabteilung .....	120
5.6.5	Kompetenzprofile nachhaltig ausgerichteter Unternehmen .....	122
5.6.6	Kompetenzprofile erfolgreich kooperierender und kollaborierender Unternehmen .....	126
5.6.7	Genutzte Transferpfade und Kollaborationsformate .....	130
5.7	Zusammenfassung .....	135
<b>6.</b>	<b>Quantitative Studie II: Kompetenzen in den Wissenschaften .....</b>	<b>139</b>
6.1	Fragestellung .....	139
6.2	Stichprobe und Auswahl der Wissenschaftler:innen .....	140
6.3	Vorgehen und Erhebungszeitraum .....	142
6.4	Operationalisierung, Stichprobenteilmengen und Auswertung .....	145
6.5	Ergebnisse und Analyse .....	150
6.5.1	Allgemeines Kompetenzprofil .....	150
6.5.2	Fächergruppenspezifische Kompetenzprofile im Vergleich .....	153
6.5.3	Ausrichtung der Forschungstätigkeit .....	162
6.5.4	Kompetenzprofile in der universitären und außeruniversitären Forschung .....	167
6.5.5	Unterschiede zwischen den Geschlechtern .....	172
6.5.6	Kompetenzprofile unterschiedlicher Positionen .....	179
6.5.7	Transferkompetenz und Aktivitäten in den Wissenschaften .....	194
6.5.8	Transferkompetenz und Aktivitäten mit der Wirtschaft .....	200
6.5.9	Transferkompetenz und Aktivitäten mit der Politik .....	207
6.5.10	Transferkompetenz und Aktivitäten mit der Gesellschaft .....	213
6.6	Zusammenfassung .....	220
<b>7.</b>	<b>Diskussion der Ergebnisse und Grenze der Methode .....</b>	<b>223</b>
7.1	Validierung der Hypothesen .....	223
7.2	Identifikation des Delta zwischen Bedarf und bestehender Transferkompetenz .....	228
7.3	Methodenkritik .....	235
7.3.1	Grenzen der Literaturanalyse .....	236
7.3.2	Fragebogenkonstruktion und Interviewstudien .....	237
7.3.3	Vergleichbarkeit der Studien I und II .....	239
7.3.4	Verallgemeinerbarkeit .....	240
7.4	Zusammenfassung .....	241
<b>8.</b>	<b>Überführung in prototypische Lehre für Transfer .....</b>	<b>245</b>
8.1	Eckpunkte einer Transferdidaktik .....	246
8.1.1	Anforderungen an eine Transferdidaktik .....	246
8.1.2	Lerntheoretische Grundlagen einer Transferdidaktik .....	247

8.2	<i>Constructive Alignment</i> für Transferkompetenz .....	249
8.2.1	Lernumgebung und Rolle der Lehrperson .....	251
8.2.2	Kompetenzorientierte Lehr- und Lernmethoden .....	254
8.2.3	Kompetenzorientierte Prüfungsformen .....	266
8.3	Fallbeispiel: <i>Engineering for Impact – Verantwortungsvolle Innovationen</i> .....	275
8.4	Evaluationsergebnisse des Fallbeispiels .....	279
8.4.1	Lehrevaluation anhand von Transferkompetenzprofilen .....	279
8.4.2	Begleitende Lehrevaluation mit einem <i>Formative Teaching Analysis Poll</i> .....	288
8.5	Zusammenfassung .....	305
<b>9.</b>	<b>Ergebnisse, Fazit und Ausblick</b> .....	309
9.1	Beiträge dieser Arbeit zum Forschungsstand .....	309
9.2	Fazit.....	312
9.3	Vertiefende Forschungen und Ausblick .....	313
<b>10.</b>	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	317

## Anhang

<b>Fragebögen</b> .....	355
Fragebogen Studie I .....	355
Fragebogen Studie II .....	364
Fragebogen Lehrevaluation .....	383
<b>Danksagung</b> .....	387